

[27642] In Kommission erhielt ich, und stehen Exemplare à cond. zu Diensten:
Katalog over den Arnamagnaeske Håndskriftsamling. 1. Hft. 7 M 50 s.
 Barthélemy, Histoire des relations de la France et du Danemark sous le ministère du comte de Bernstorff 1751—1770. 6 M.

F. A. Brockhaus'
 Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig.

[27643] In meinem Verlage ist eben erschienen:

Erlebtes u. Erdachtes.

Novellen und Studien.

Von

Arthur Gutzwiller.

14 Bogen. Geh. 3 M ord. mit 33 1/2 % ;
 gebunden 4 M ord.

Ihren Bedarf bitte zu verlangen.

Hamburg, 23. Mai 1888.

Otto Reischer's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

Karl Bauch, Verlags-Konto,
 in Gera, Reuss.

[27644]

P. P.

Zur Versendung liegt bereit:

Zwei Tanz-Reigen

(Contre und Quadrille)

in deutscher Sprache.

Preis 50 s., 35 s. netto, 30 s. bar
 und 7/6.

Das Büchlein soll auf dem Gebiete des Tanzes den Kampf gegen die französische Sprache zur Entscheidung bringen. Unmittelbar nach 1870/71 bereits entstanden, ist es seit über 15 Jahren schon in praktischem Gebrauch und hat sich durch seine jedem verständliche Fassung glänzend bewährt.

Helfen Sie, bitte, das Buch verbreiten, damit unsere Jugend die Tänze lernt mit deutscher Benennung; deutsch soll sie fühlen, deutsch sich belustigen.

Ferner empfehle Ihnen:

Döhnel, Vorturnerübungen. Ein Handbuch für Turnlehrer, Turnwarte und Vorturner. Mit über 200 in den Text gedruckten Holzschnitten. 2. verbesserte Aufl. Preis geb. 2 M., 1 M 50 s. netto, 1 M 40 s. bar.

Kalb, Die Nahrungs- und Genussmittel. Mit einer Tafel in Buntdruck zur Veranschaulichung d. Nährgehaltes. 2. Aufl. Preis 30 s., 22 s. netto; 20 Explr. 5 M., 4 M. netto.

Seyfarth, Der Hund, seine Erziehung, Pflege, Dressur und rationelle Behandlung in Krankheitsfällen. 10. Auflage. Preis 60 s., 45 s. netto.

Hochachtungsvoll
 Gera, im Mai 1888.

Karl Bauch.

[27645] Demnächst erscheint:

The Times.

Zur Erlernung

der

englischen Sprache des täglichen Lebens

mit erläuternden Anmerkungen und phonetischer Umschreibung der gewöhnlichsten Eigennamen.

Herausgegeben

von

Dr. Friedrich Landmann,

Lehrer der englischen Sprache an der Handelsschule zu Leipzig.

8^o. Geheftet ca. 3—4 M.

Der Inhalt dieses Lesebuches besteht aus einer besonders ausgewählten Nummer von „The Times“, dieser größten politischen Tageszeitung der Welt. Man hat gesagt, daß, wenn die ganze englische Sprache verloren ginge, sie aus einer Nummer der „Times“ vollständig rekonstruiert werden könne. An diesem Paradoxon ist zweifellos richtig, daß aus keinem englischen Werke eine gleich umfassende Kenntnis der modernen englischen Sprache u. des englischen Lebens erlangt werden kann, wie aus den vielseitigen „Times“. Von dem beträchtlichen Inhalt einer Nummer giebt wohl das beste Zeugnis der Umstand, daß eine vollständige Nummer mit sämtlichen Inseraten auf Oktav abgesetzt über 40 Druckbogen ergeben würde.

Der Gedanke, eine Nummer von „The Times“ in Form eines englischen Lesebuches zu bearbeiten, darf daher als ebenso originell wie glücklich bezeichnet werden.

In diesem Buche tritt dem Leser England gegenüber, wie es wirklich ist. Für jeden, der sich für englische Verhältnisse interessiert, für den Kaufmann, wie für den Neusprachler von Fach, der die Realien nicht über der Grammatik vernachlässigt, wird hier etwas geboten, was kein anderes Lesebuch bis jetzt bieten dürfte. Das Buch lehrt das modernste Englisch kennen und gewährt gleichzeitig einen Einblick in die bestehenden Verhältnisse auf allen Gebieten des englischen Lebens, von der Zusammensetzung des Ober- und Unterhauses bis zum Dienstbotengesuch im Anzeigenteil, vom Handel und Geldmarkt, vom Sport, von der Justiz und Verwaltung u. s. w.

„The Times“ wird nicht nur Eingang als Lesebuch in der Prima der Realgymnasien und der Handelslehranstalten finden, sondern auch vielfach zum Selbststudium gekauft werden. Auch in den neusprachlichen Seminarien an den Universitäten dürfte es zur Verwendung gelangen.

Wir bitten um thätigste Verwendung.

Leipzig.

Veit & Comp.

[27646] Unter der Presse befindet sich:

Ein Blick in unsere Zeit

von

Dr. Heinrich Spitta,

a. o. Professor der Philosophie an der Universität Tübingen.

Zweiter, unveränderter Abdruck.

Die eingehenden Bestellungen werden bestens vorgefertigt und in ca. 14 Tagen erledigt.

Freiburg i. B., 22. Mai 1888.

Akademische Verlagsbuchhandlung
 von J. C. B. Mohr
 (Paul Siebeck).

Reiselektüre.

[27647]

Binnen kurzem erscheint:

Grosses und Kleines.

Feuilletonistische Studien

von

Fritz von Ostini.

1 Band. Mit graziös gezeichnetem Umschlag, resp. Einband.

Preis broschiert ca. 1 M 50 s. bis 2 M.

Wir können nur bar liefern.

Der durch seine geistreichen Feuilletons in den „Münchener Neuesten Nachrichten“ auch in weiteren Kreisen bereits auf das vorteilhafteste bekannte Autor bietet mit diesem Bändchen eine Sammlung kurzer Erzählungen und heiterer Plaudereien, wie sie reizender kaum gedacht werden können.

München, 15. Mai 1888.

Knorr & Hirth,
 Buch- und Kunstdruckerei.

Lipstus & Tischer,

Verlags-Konto in Kiel u. Leipzig.

[27648]

In einigen Tagen erscheint:

Der

Kampf gegen die Fremdwörter
 ein Kampf gegen die Welschsucht.

Von

Professor Dr. A. Jansen.

4 Bogen. Brosch. 1 M 20 s.

Ein Wort
 für unsere Fremdwörter.

Von

Ludwig Logander.

2 1/2 Bogen. Brosch. 80 s.

In den Kreisen der Philologen (vorzugsw. Germanisten), bei den jetzt aller Orten erstandenen „Deutschen Sprachvereinen“, bei Lehrern, Postbeamten, bei Gebildeten jeden Standes werden Sie für diese sich diametral gegenüberstehenden beiden Schriften zahlreiche Abnehmer finden. Der Verf. der erstgenannten Schrift ist Vorsitzender des deutschen Sprachvereins zu Kiel; unter dem Pseudonym Logander verbirgt sich ein sehr bekannter bedeutender Gelehrter.

Wir bitten zu verlangen.
 Kiel u. Leipzig, Mai 1888.

Lipstus & Tischer,
 Verlags-Konto,